

Inhalt

I Konversationelle Funktionen

HENTSCHEL, E., Berlin: „Partikeln und Hörereinstellung“	13
PUSCH, L., Konstanz: „Ganz“	31
WEYDT, H., Berlin: „Methoden und Fragestellungen der Partikelforschung“	45

II Partikeln als Lernproblem

HARDEN, T. und RÖSLER, D., Birmingham/Dublin: „Partikeln und Emotionen – zwei vernachlässigte Aspekte des gesteuerten Fremdspracherwerbs“	67
HUSSO, A., Berlin/Pieksämäki: „Zum Gebrauch von Abtönungspartikeln bei Ausländern“	81
PANETH, E., London: „Partikeln im Unterricht – Erfahrungen mit englischen Studenten“	101
ZIMMERMANN, K., Berlin: „Warum sind die Modalpartikeln ein Lernproblem?“	111
RALL, M., Mexiko: „¿Se puede enseñar la necesidad de emplear partículas intencionales? Ein Experiment mit mexikanischen Studenten“	123
STEINMÜLLER, U., Berlin: „Akzeptabilität und Verständlichkeit – Zum Partikelgebrauch von Ausländern“	137
VORDERWÜLBECKE, K., Mannheim: „Progression, Semantisierung und Übungsformen der Abtönungspartikeln im Unterricht Deutsch als Fremdsprache“	149
WEYDT, H., Berlin: „Partikeln im Rollenspiel von Deutschen und Ausländern“	161

III Kontrastive Studien

ABRAHAM, W., Groningen: „Partikeln und Konjunktionen – Versuch einer kontrastiven Typologie Deutsch-Niederländisch“	168
BAUNEJERG, G., Kopenhagen: „„Das ist <i>eben</i> nicht so leicht.“ Zu den dänischen Entsprechungen von <i>genau</i> , <i>gerade</i> und <i>eben</i> “	189
KUMMER, M., Bonn: „Die Modalpartikeln im Deutschen und die Appellativpartikeln im Thailändischen: Implikationen für deutschlernende Thailänder“	203

LIČEN, M. und DAHL, J., Novi Sad: „Die Modalpartikeln <i>ja</i> und <i>doch</i> und ihre serbo-kroatischen Entsprechungen“	213
REITER, N., Berlin: Deutsche Partikeln und ihre Entsprechungen im Türkischen	225
WESEMANN, M., Kopenhagen: „Das ist <i>doch</i> kein Problem!‘ Zu den dänischen Entsprechungen der deutschen Abtönungspartikel <i>doch</i> “	238
WONNEBERGER, R., Hamburg: „Der Partikelunterricht des Deutschen als Paradigma und Vorbereitung für das Erlernen der biblischen Originalsprachen“	249

IV Wörterbücher und Grammatiken

DALMAS, M. und RÜNNEBURGER, H., Nice/Aix-en-Provence: „Sogar die Linguisten wissen nicht, was sie sagen“	265
KÖNIG, E., Hannover: „Kontrastive Analyse und zweisprachige Wörterbücher: Die Gradpartikel <i>even</i> und ihre Entsprechungen im Deutschen“	277
LUNDE, K., Bergen, Norwegen: „Die Kategorie Negation im Bereich der <i>sondern</i> -Verknüpfung“	305
MALIGE-KLAPPENBACH, H., Schöneiche, DDR: „Die Darstellung der emotional-expressiven Partikeln im ‚Wörterbuch der deutschen Gegenwartssprache‘“	323
ULVESTAD, B., Bergen, Norwegen: „Zur Erarbeitung konjunktionsbezogener Kongruenzregeln (Beispiel: <i>oder</i>)“	333